Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867

27.3.1867 (No. 85)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 85.

Mittwoch den 27. März

Befanntmachung.

Rr. 6166. Ludwig Bletich von Sochstetten wird als Agent ber Feuerversicherungsgesellicaft Colonia fur ben bieffeitigen Amte-

Rarlerube, ben 21. Marg 1867.

greifag ben 29. d.

Großh. Bezirksamt. Jaegerichmid.

Bekanntmachung.

Rr. 6165. Die Bestätigung bes Lubwig Bletich von Sochstetten als Bezirkagent ber Magbeburger Feuerversicherungegesellschaft kalientevergeigerung

wird gurudgenommen. Rarlerube, ben 21. Marg 1867.

Großh. Bezirfsamt. Jaegerschmid.

Lebensbedürfniß-Verein.

Die verehrlichen Mitglieder werden benachrichtigt, daß unter ben gleichen Bedingungen, wie im vorigen Spätjahr, wieder Steinkohlen bezogen werden konnen. Die Anmelbungen haben langftens bis zum 6. f. M. bei herrn Kaufmann Al. Romhildt

(Afademiestraße Nr. 1) zu geschehen.

3ugleich wird bekannt gemacht, daß Herr Hofposamentier Louis Voit (Langesstraße 128) als Lieferant dem Berein beigetreten ist.

Rarlerube, ben 23. Mar; 1867.

Der Berwaltungerath.

erziehungs-Anstalt für Mädchen von Couard Nickles.

Unmeldungen fur bas mit Offern beginnende Commerhalbjahr in bas Inftitut und in bas Penfionnat ichon jest entgegen genommen. Aufnahme bes Dadchenturnens in ben Schulplan. Profpecte jur Berfügung.

Der Vorstand.

Bobnung: Birichftrage Rr. 29.

Mittwoch den 27. März, Nachmittags 2 Uhr, Fortsegung ber Baarenversteigerung

bei den herren Al. Winter & Cohn,

Langestraße Nr. 78.

Berrenschmidt.

Aufforderung.

3.1. Alle biefenigen Berjonen, welche an beren 3. G. von Larrinaga babier irgend tine Forderung zu machen haben, werden bier-mit aufgefordert, solche, um sie bei der Berlaf-lenschafteaufnahme seiner Gattin berücksichtigen fonnen, bei bem Unterzeichneten (Erbprinenftrage Rr. 9) anzumelben und zu begründen.

Ingleich wird barauf aufmerksam gemacht, das Niemand berechtigt ift, auf den Namen bet zur Zeit von hier abwesenden herrn von farrinaga irgend welche Bestellungen ober Einfaufe zu machen.

Rarierube, ben 25. Darg 1867. Großh. Notar: Stoll.

Pflasterarbeit Vergebung.
Die hiesige Gemeinde bedarf für die Unterstatung ber alten und neu anzulegenden mas cadamisirten Straßen für das laufende Jahr bakung ber alten und neu anzulegenden Straßen bakung ber alten und neu anzulegenden Giraßen Die Angebote für die Lieferung sind bis Die Angebote für die Lieferung sind bis

I. circa 420 Duabrat-Ruthen neues Fahrbahnpflafter;

II. eirea 258 Duadrat-Ruthen altes Pflafter umguarbeiten;

III. circa 30 Duabrat-Ruthen altes Bflafter; IV. circa 33 laufende Ruthen Rinnenpflafter. Die Angebote für theilweise ober ganze lieber-nahme find schriftlich (versiegelt) bis langftens Samftag ben 6. April auf ber Gemeinderathsfanzlei abzugeben, wosethit die nähere Beschrei-bung und die Bedingungen zur Einsicht aufliegen. Karlsrube, ben 24. März 1867. Das Stadtbauamt.

Riestieterung.

Die hiefige Gemeinde bedarf für bie Unter-

langftens Montag ben 1. April auf ber Bemeinberathefanglei fdriftlich abzugeben, wofelbft Die Bedingungen eingesehen werben fonnen. Karlerube, ben 24. Marg 1867.

Kabruffe gegengleich boare Jablung verfteigert

wert und verühlteiler Sanstuth, namentlich

Das Stadt=Bauamt.

Dungversteigerung.

Runftigen Montag den 1. April b. 3., Bormittags 10 Uhr, wird bas Dunger-gebniß aus ben bieffeitigen Stallungen für ben Monat Upril b. 3. gegen Baargablung öffentlich verfteigert.

Rarlerube, ben 26. Mary 1867. Berrechnung bes Gr. 2. Dragoner Regiments Marfgraf Maximilian.

3.1. Fahrnisversteigerung.

Aus bem Rachlaß ber Frau Gebeimerath Friedrich Rebenins Wittwe werben in beren Wohnung, Lindenftrage Rr. 3 babier, nachbeschriebene Fahrnißgegenstände gegen gleich baare Bezahlung öffentlich vesteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden, und zwar Montag den 1. April d. 3.: Gold und Silber, Frauenfleider, Bettung und

Dienstag den 2. April b. 3.: Schreinwerf, Ruchengerathe, Rellergerathichaften und verschiedener Sausrath;

Mittwoch den 3. April d. 3 .:

verschiedener Sausrath. Die Berfieigerung beginnt jeweils Bormit-Rarferuhe, ben 26. März 1867. Der Großh. Notar: Karl Philippi.

Baumaterialienversteigerung.

2.2. Mittwoch den 27. Mary, Bormittags 10 Uhr, werben bie vor bem Rathhaus lagernden abgangigen Bau-

materialien, worunter sich 11 steinerne Saulen mit Capitale (vorische Ordnung) befinden, einer Bersteigerung unter Ratisications-Borbehalt ausgesett.

Rarlerube, ben 24. Mary 1867. Stadt-Bauamt.

Fahrnifversteigerung.

In Folge richterlicher Berfügung werben am Mittwoch den 27. Mar; 1867,

im Rathhause babier gegen gleich baare 3ab- Bruchreuthe, neben Dichael Fifder lung öffentlich verfteigert:

Herrenfleiber, Bettweißzeug, hemben, Ser-vietten, 1 grauer, wollener Teppich, 1 feis benen Regenschirm, 11/2 Pfund ichwarzer

Rarlerube, ben 6. Marg 1867. Diebm, Gerichtevollzieher.

3.2. Fahrnißversteigerung Freitag den 29. Mar; 1867, Rachmittags 2 Uhr,

werben aus ber Berlaffenschaft bes Freiherrn von Shilling, Sofmaricall a. D., im Saufe Rr. 2 auf bem Friedrichoplat nachbeschriebene Fahrniffe gegen gleich baare Bablung verfteigert: herrenfleiber, Beißzeug, Bettung, Schreinwerf und verschiedener Sausrath, namentlich ein großer Spiegel.

Berrenichmidt, Gerichtstarator.

Kahrnigversteigerung. Die Gant bes Inftrumentenmachere 21 bolp b

Süttl von bier betreffend. In Folge richterlicher Berfügung werben bie

Bur Gantmaffe geborigen gabrniffe am Camftag ben 30. Marg 1867,

im Sause ber herrenftrage Dir. 20 a gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, als: 1 gabentisch, 1 gabenglasfaften, 2 Glastästen, 3 verschiedene Clarinetten, 7 verschie-bene Biolinen, 1 Alt-Biole, 2 Guitarren, 1 B-Clarinette, 1 Es-Clarinette, 1 Jugpofaune, 6 Baggeigen, 1 F-Tenorborn, 1 Bo-faune, 3 F-Trompeten, 1 Boftborn, 4 Rinbertrompeten, 13 Stud Biolinenbogen, 3 Biebbarmonifa, Biolinen = und Guitarren-Etuis, 1 Ausbangichild, 1 Drebbant, 1 große Wertbant mit Schraubstod, 1 Drebbantgefiell, 1 Rietftod, 1 Sobelbant, 1 Um= bos und verschiebenes Sandwerfzeug.

Rarlerube, ben 21. Marg 1867. Diebm, Gerichtevollzieher.

Bulach. Berfteigerungs = Anfündigung.

Da bei ber auf beute anberaumt gewesenen Liegenschasteversteigerung aus ber Berlaffensichaftsmaffe bes Michael Braun von Bulach auf nachbeschriebene Hofraithe nebst Grund-ftude fein Gebot erfolgte, wird Tagfahrt gur nochmaligen Bersieigerung biefer Liegenichaf-

Dienftag ben 9. April 1. 3.,

auf bas Rathbaus in Bulad, anberaumt, und es erfolgt babei ber Buschlag, um bas bochfte Gebot unabhangig vom Schatungepreis.

Befdreibung ber Liegenschaften. 1. Bulacher Gemarfung.

Gine zweiftodige Behaufung fammt Schener und Stallung, Schweinftallen und hofraithe, nebft 79 Ruthen 26 Soub Garten, oben im Dorfe gu Bulach gelegen, neben Jojeph Bob-ner III. und bem Rathhaus, an ber Strafe nach Scheibenhardt gelegen . 1500 fl.

1 Biertel 16 Ruth Biefen im furgen lob, neben Jofeph Roll Wittwe und ber Gemeinde . 160 ft.

44 Ruthen 4 Fuß Biefen auf ber

und Georg Boller

II. Ettlinger Gemarfung.

2 Biertel Biefen im Barbtbruch, neben Joseph Bohner und einem Ett-

2 Biertel Wiefen allba, neben 30= feph Bohner und Anton Braun I. . Mübiburg , ben 22. Marg 1867 Großb. Notar: Mathos.

Ettlingen. Nut = und Brennholz = Ber=

iteigerung. Mus ben Ettlinger Stadtwalbungen werben gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Um Mittwoch den 27. d. M. aus Abtheilung II. 2 hafenberg und II. 12

Effigwies: 142 Rlafter Buchenfcheit-, 1 Rlafter Gichenprügels, 10 Rlafter Buchenflogbolg und 75 Stud buchene Bellen.

Um Camftag ben 30. d. M. aus benfelben Abtheilungen :

26 Gichens, Rugs und Baufiamme, 1 Buden = und 3 Forlenftamme, fowie 38 Stud eichenes Magnerholz.

Bufammentunft an beiben Tagen jeweile Morgens 8 Uhr auf ber Albthalftrage bei ber Spinnerei und Weberei.

Am Montag den 1. April aus ben Abtheilungen V. 13 Sub und V. 14 Birthed:

7 Sainbuchen von 10 bis 19 3oll mittle-rem Durchmeffer, 5 Ruschen gleicher Starfe, 20 Eichen-, Hollander-, Rus- und Bauftamme und 280 Forlenftamme (Bau-

und Sagholy). Bufammentunft Morgens 9 Uhr in ber Abtheilung V. 13 Sub bei Scheibenhardt.

Um Dienstag ben 2. April aus bem Diftrift VI. Sag:

1 Sainbuche von 10 Boll mittlerem Durch meffer und 38 Gichens, Sollanders, Rugs und Baubolgftamme.

Bufammentunft Morgens 9 Uhr auf ber Ettlinger-Mörfcher Strafe beim St. Johannes.

Am Mittwoch den 3. April aus den Abtheilungen I. 17 Pfaffenbrunnen, I. 18 Kreuzelberg, I. 19 Jägerwies u. a.: 34 Gidens, Sollanders, Rug = und Baus

Bufammenfunft Morgens 8 Uhr auf ber Schöllbronner Steig beim Schubenfreug.

Die Balbhuter Breifig, Raft und Maifch find beauftragt, die Bolger auf Berlangen vorzuzeigen.

Ettlingen, ben 22. Mary 1867. Städt. Bezirfeforftei. Geidel.

Teutsch:Meureuth. Versteigerungs=Antündigung.

Mus ber Berlaffenschaftsmaffe ber Kronenwirth Jatob Friedrich Meinzer Chefrau, Babette, geb. Fepl von Teutsch-Reureuth, pird ber Erbvertheilung wegen nachbeschriebene Hofraithe bis

Donnerstag ben 28. d. M. Grub 8 Ubr, auf bem Rathhause gu Teutsch-Reureuth of=

fentlich zu Eigenthum versteigert, und es n ienstigen 3 folgt ber Buschlag, wenn ber Schänungspre fragen bei !! erreicht ober barüber geboten wird: 3irfe

Eine zweiftodige Bebaufung mit ber Soil mbau zwei gerechtigfeit "gur Krone" nebft Scheuer un gen, Ruch Stallung unter einem Dach, abgesonberten me ift im Solzichopf und Schweinställen, mit ungest 1 Morgen 10 Ruthen Sofraithe, Baum in Grasgarten, im obern Dorf zu Teutid- In mb bie and reuth gelegen, neben Philipp Jafob Linder m ·3.1. 31 Jafob Baumann, binten bie Rrautgarten, vom urhaus ber bie Strafe, Schätzungspreis

ili zu ver tod, recht

ern, Alfo

peicher, c

agen im

Ben auf b

Yaden m

mgeftraße

-17. Œ

lammer, S

r. 32 ein

aden un

* Ein fl

ner eine

ejonderte ind den üb

Woh

*6.2. Ei

paleid ob luf Berlan

eine ftil

alditrage

ung, best

nd affen

23. Juli 8

Strafe, Schägungspreis . 3000 ; Müblburg, ben 6. März 1867. Großb. Notar: Mathos.

Mühlburg. Kabrnipversteigerung.

Runftigen Freitag ben 29. 5. D. 22. Gin Bormittage 9 Uhr und Rachmittagiggleich obe 2 Uhr, werden aus ber Berlaffenichaft verftorbenen Gilberdiener Chriftoph & Wittwe in bem Sause Rr. 167 an ber San ftrafe Gold, Gilber, Frauenfleider, Beiff Bettwert, Schreinwert, Rüchengeschirr und in verschiedener Sausrath gegen gleich baare & zahlung versteigert, wozu die Liebhaber eine laden werden.

Mubiburg, ben 25. Marg 1867. Das Baifengericht. Beter Ruffner.

Wohnungsauträge u. Gejut

* Atademieftraße Dr. 36 ift ber p Stod, bestebend in 5 Bimmern, Alfov, I fammer, Ruche, Reller und fonftigen Er tingerftrage berniffen, auf ben 23 Juli zu vermiether lanmaler.

3.3. Bahnhofftraße Rr. 4 ift eine Raden III geichtoffene Wohnung, bestehend aus 5 3 * Ein 2 mern, Alfov, Kuche, 2 Mansarden, Rr. * Ein 2 holzplag, Antheil am Baschhaus und Tro-tigen Erfo peicher, fogleich ober fpater zu vermie Raberes bafelbft im Laben.

*2.1. Erbpringenftrage Mr. ift im zweiten Stock eine freundli Wanfardenzimmer und sonstiger Ruche, Re

gehör auf den 23. Juli zu verm varlen und gehör auf den 23. Juli zu verm darlen und then. Zu erfragen parterre.

2.2. Langestraße Nr. 155 ist eine Mahs Bersan nung mit 4 Zimmern und Zugehör auf and Wager

April zu vermiethen. 2.1. Langeftraße Rr. 169 ift im Gen gebäude, Aussicht nach bem Garten, eine flome febr fr Wohnung mit 2 Zimmern, Ruche, Reller om 6—8 Bohnung mit 2 Bimmern, Ruche, Reller Solzstall auf 23. Juli zu vermiethen. beres im Laben.

* Spitalftrage Rr. 45 ift ber 1 Stod, bestehend in 3 Zimmern mit Bugt 2.1. Giauf ben 23. April ober Juli zu vermie 3mmern n Raberes im zweiten Stod.

* Balbftraße Rr. 24 ift ber zweite bestehend aus 4 3immern, Ruche sammt 3 bor, auf ben 23. Juli zu vermiethen. 2.1. Walbstraße Rr. 91 ift eine fo

Wohnung von 4 Zimmern, Ruche und 3 bor auf ben 23. April zu vermiethen. Rabere im Laben.

6.5. Babringerftrage Rr. 44 ift dell an gr Bobnung von 3 Zimmern mit Ruche n. gleich ober auf bas nachfte Quartal ju miethen. Auf Berlangen tann auch Stall Gine bazu gegeben werben.

* 3abringerftraße Rr. 65 ift auf miethen.

23. Juli eine Wohnung im Sinterhaus,

BLB LANDESBIBLIOTHEK

bend in 2 Zimmern, Ruche, Reller und allem anfigen Bugebor, ju vermiethen. Bu er-

Birtel (vorderer) Rr. 3 find im Sei-mbau zwei Wohnungen, bestehend in 4 3imern, Ruche, Reller und allem Bugebor, bie ne ift im zweiten Stod auf ben 23. April nd bie andere im britten Stod, auf ben 23. uli zu vermiethen. Bu erfragen im zweiten d, rechts burch ben Sof.

*3.1. Birfel (innerer) Rr. 24 ift im Sin-nhaus ber zweite Stock, bestehend in 4 3imern, Alfov, Ruche, Reller, Solzstall und peider, auf 23. April zu vermiethen. Bu gragen im Saufe bei Berrn Schneibermeifter Beg auf ber rechten Seite im Laben.

laden mit Wohnung zu vermiethen. 22. Gin Laben mit ober ohne Bohnung ift gleich ober auf 23. April zu vermiethen: ngeftrage Dr. 155, Ed ber Ritterftrage.

laden mit Wohning zu vermiethen.

-17. Gin Laben nebft baranftogenber Bob mg, bestehend in 4 Zimmern, Magdzimmer, tammer, Ruche, Keller und Holzplag, ift auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres Langestraße k. 32 eine Stiege boch.

kaden und Wohnungen zu vermiethen * Ein fleiner kaden mit 2 bis 3 Zimmern, ner eine Wohnung von 3 großen Zimmern ehft allen Erfordernissen, sodann ein für sich gesondertes Hans mit 6 bis 7 Zimmern ben übrigen Erforderniffen - alles auf ben 23. Juli zu vermiethen. Bu erfragen Bahringerftraße Rr. 45, bei 3. Sock, Porzel-

laden mit Wohnung zu vermiethen. * Ein laben mit Wohnung nebft allen fon= igen Erforderniffen ift auf 23. Juli gu verniethen. Naberes Langestraße Nr. 36.

Wohnungen zu vermiethen.

*6.2 Gine Wohnung, bestehend aus 8 3im= nern und 6 theilweise heizbaren Kammern, Barten und gemeinschaftlichem Waschhaus, ift egleich ober auf 23. April zu vermiethen. luf Berlangen fann auch Stallung für 6 Pferde nd Bagenremise bazu gegeben werden. Rames Waldbornftrage . Nr. 1.

3.1. Bu vermiethen auf 23. Juli b. 3 .: ne sehr freundliche Wohnung im britten Stock austellen bem 6—8 Zimmern nebst Ruche mit Wassersteining, 2 Kellerabtheilungen, Magd = und Langestraße varzwaschkammer zc. Näheres bei Gefretär towad, Nachmittags von 1—3 Uhr.

21. Gine Manfarbenwohnung von 3 tine fille Familie gu vermiethen. Raberes albstraße Rr. 42 parterre.

Im weftlichen Stadttheile ift eine Bob-18, bestehend in 1 Salon mit Balfon, 6 topen Zimmern und 2 bis 4 tapezirten Manmb allen sonstigen Erfordernissen, holzremise Unbeil an großem Garten, auf ben 23. Juli gu tmiethen. Raberes zu erfragen Balbftrage

Eine Bohnung von 3 Zimmern nebst 3 bis 4 Zimmern mit Werkstätte zu miethen Ferren- selbstständig gut fochen kann und sich allen kniethen. Näheres Langestraße Nr. 36.

Wohning zu vermiethen.

* Reue Balbftrafe Rr. 77 ift ber zweite Stod, bestehend in 5 Bimmern, Manfarben, Ruche, Reller nebft allen übrigen Erforderniffen, auf den 23. Juli zu vermiethen. Ra= beres im untern Stod.

Jimmer zu vermiethen.

*3.1. Auf den 15. April oder 1. Mai ift in ber langenftrage Rr. 38 bel-etage ein zweifensteriges, schon möblirtes Bimmer zu ver-miethen. Das Rabere zu erfragen im britten Stock ebendaselbst.

* Ein icon möblirtes Zimmer, im zweiten Stock auf die Strafe gebend, ift fogleich ober auf später zu vermiethen. Auch finden gute Arbeiter Beschäftigung bei 3. Schelhar, Schneibermeifter, alte Waldftrage Rr. 4.

3wei gut möblirte Bimmer find alebald ober auf ben 1. April zu vermiethen, und fonnte zu denfelben eine Ruche abgegeben werden. Raberes Afabemieftrage Dr. 13

Langestraße Rr. 112 find zwei freundliche, gut möblirte Bimmer auf 1. April zu vermiethen.

Sophienstraße Dr. 3 ift ein fcon moblirtes Bimmer, mit 2 Kreugftoden auf Die Strafe gebend, an einen foliben herrn auf melben, welche empfehlende Zeugniffe aufzuweisen 1. April zu vermiethen. Räheres im untern baben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Sioch. [Dienstantrag.] Eine ruhige Fa-milie sucht auf nächste Oftern ein Mädchen,

Rronenftrage Dr. 16.

Stallung zu vermiethen.

* Rarl-Friedrichftrage Dr. 3 ift eine Ctal= lung für 3 Pferbe nebft Dienerzimmer und Beufpeicher fogleich ober auf fpater ju ver-miethen. Auf Berlangen fonnen auch 2 geraumige, foone Bimmer bazugegeben werben.

L'aden-Gesuch.

2.1. In guter Geschäftslage wird ein Laben-Lofal mit Wohnung zu miethen gesucht Df= ferten unter Chiffre A. 15 find im Rontor bes ftrage Rr. 70 im Laben ju erfragen. Tagblattes mit Angabe des Preises abzugeben.

* n. B. Rr. 2814. Gefuch. Ber einen fleinen, freundlichen laben nebft wenig Bugebor in Mitte biefiger Stadt auf 23. April für ein febr filles Geschäft abzugeben willens Rr. 8 ift, moge feine Abreffe mit Angabe von Große ber Bohnung und bes Mieth-Breifes alebald

Commiffionebureau von 3. Scharpf, Langestraße Rr. 237, am Mühlburgerihor.

Riohnungsgeruche.

3.2. Gin bejahrtes Chepaar ohne Rinder mern nebst Zugehör ist auf den 23. Juli sucht auf den 23. Juli eine Wohnung von ine fille Familie zu vermiethen. Raberes 4 bis 5 Zimmern, zu ebener Erde oder eine Stiege boch, nebft Bugebor. Entiprechenbe Unerbietungen wollen im Kontor bes Tagblattes

> Gine fleine Familie ohne Rinder fucht auf 23. Juli in einem ruhigen Saus eine Wohnung von 2 bis 3 3immern mit Buges bor. Offerien mit Preisangabe abzugeben: Erbpringenftraße Rr. 15 im zweiten Stod.

* Es wird auf 23. Juli eine Wohnung von

Zimmergefuche.

Ein alterer, rubiger herr fucht im obern Stadttheil auf ben 23. April ein auf bie Strafe gebendes, unmöblirtes Bimmer gu miethen. Abreffen nebft Breis per Monat erfucht man unter Chiffre J. G. M. im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

* 3wei möblirte Bimmer (boch) werden in rubiger Lage fogleich gefucht. Offerten beliebe man im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

* Ein junger Mann fucht bis 1. April ein schön möblirtes Zimmer. Räheres zu erfragen im Rontor bes Tagblattes.

Vermischte Rachrichten.

*2.2. [Dienstantrag.] Ein braves, fleißiges Madchen, welches tochen, sowie auch alle hausliche Arbeiten verrichten, wo möglich auch naben und fpinnen fann, findet auf Ditern

eine Stelle; Besit guter Zeugniffe erwunscht. Mäheres Karleftraße Rr. 20 im britten Stod. * [Dienstantrag.] Ein Madchen, welsches bas Rochen gründlich erlernt hat und sich allen andern bauslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Oftern zu einer einzelnen Dame in Dienst gesucht. Es mogen fich jedoch nur folche

Schlafstelle zu vermiethen: welches gut fochen kann und sich auch allen Kronenstraße Nr. 16. * übrigen bauslichen Arbeiten willig unterzieht. Guter Lohn wird zugesichert. Näheres im Kontor bes Tagblattes.

* [Dienstantrag.] Spitalftrage Rr. 32, im britten Stod, wird ein folides, reinliches Mabden, welches tochen, wafden, pugen und naben fann, auf fommendes Biel in Dienft

gesucht. * [Dienstantrag.] Gin braves Mabchen, welches fochen fann, sowie ben übrigen bauslichen Arbeiten fich willig unterzieht, findet auf Oftern eine Stelle. Naberes Zähringer=

[Dienstantrag.] Ein braves Mabden, welches gute Beugniffe befigt, gut fochen, maichen, pugen und fpinnen fann, auch fich fonft allen hauslichen Geschäften willig unterzieht, findet auf Dftern eine Stelle: innerer Birfel

* [Dienstantrag.] Gin fleißiges, reinliches Madden, welches gut fochen, majden, pugen und allen bäuslichen Arbeiten vorstehen fann, wird auf Dftern in Dienft gefucht. Ras beres Friedricheplat Rr. 5.

[Dienstantrag.] Gin Mabden, bas gut burgerlich fochen fann, icon in größeren Baufern biente und gute Beugmiffe befitt, findet bis Oftern eine Stelle: Berrenftrage

[Dienstantrag.] Es wird für eine Familie von zwei Berfonen ein anftanbiges Mabden für einige Monate in Dienft gesucht. Raberes innerer Birfel Rr. 26 gu ebener Erbe

[Dienstantrag.] Ein reinliches Madden, welches gut fochen und allen häuslichen Urbeiten vorsteben fann, wird fogleich ober auf Oftern in Dienft gesucht. Raberes Berren=

ftrafe Rr. 3. * [Dienstantrag.] Gine Rodin, welche

Dienft gefucht. Raberes Stephanienftrage Rr. 50 im zweiten Stod.

* [Dienstantrag.] Für eine fleine Familie wird fogleich ober auf Dftern ein Mabden gefucht. Maberes Langeftrage Dr. 147 im erften Stod.

* [Dienstgesuche.] 3wei Mabden, wovon bas eine vollftanbig fochen fann und sonft in ben bauslichen Arbeiten erfahren ift, bas andere fich als Zimmermadchen eignet, munichen auf Oftern Stellen zu erhalten. Bu erfragen Sophienftraße Rr. 16 im hintergebaube im 2. Stod.

* [Dienftgefuch.] Gin Mabchen, welches Rleiber machen, icon weißnaben und bugeln fann, sowie gute Beugniffe befigt, sucht bei einer Berrichaft eine Stelle ale Bimmermadden; baffelbe fieht mehr auf gute Behandlung als

auf großen Lohn. Zu erfragen neue Waldsftraße Rr. 79 im zweiten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein folides braves Mädschen (17 Jahre alt) vom Lande, aus guter Familie, bas noch nie bier gebient bat, etwas naben, fpunen und ftriden fann, auch gut mit Rinbern umzugeben weiß und fich allen bauslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht fogleich ober auf Oftern bei Rinbern ober in einer fleinen Saushaltung eine Stelle. Daffelbe fieht mehr auf gute Behandlung als auf boben

Lohn. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch mit Kindern umzugehen gut versteht, wünscht eine Stelle bei einem ober 2 Kindern zu erhalten. Der Eine tritt fann fogleich gefcheben. Rabere Mustunft Waldbornstraße Nr. 18.

* [Dienftgefuch.] Ein Madchen von 16 Jahren vom Lande, welches febr fcon naben fann, fucht ale Rindemadden eine Stelle; basfelbe fieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Bu erfragen Waldhornstraße Rr. 41 im zweiten Stod.

* [Dienstgefuch.] Ein Matchen, welches allen Unforderungen als Zimmermaden entsprechen fann, auch gute Zeugniffe aufzuweisen bat, wunscht auf tommenbes Biel eine Stelle zu erhalten. Raberes Kreugstraße Rr. 3 im ersten Stock, links.

* [Dienstgesuche.] 3mei Matchen, welche bas Beifnaben gut erlernt haben, gut bugeln und Zimmer reinigen fonnen, auch gut em-pfohlen werden, suchen als Zimmermadchen auf Dftern Stellen. Bu erfragen Langeftrage

Mr. 67. * [Dienftgefuch.] Ein Madden, welches fochen, naben und fonft allen bauslichen Urbeiten gut vorsteben fann, fowie gut empfoblen wird, fucht entweder fogleich ober auf Dftern eine Stelle. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

* [Dienftgefuch.] Ein folides braves Madden, welches toden, mafden und pugen fann, fich überhaupt allen bauslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Bu er-fragen Spitalftraße Rr. 34. * [Dienstgesuch.] Ein Mabchen, welches

fochen, majchen, puten ic. fann und fonft in allen bauslichen Geschäften bewandert ift, sucht auf Dftern eine Stelle. Bu erfragen Spital-ftrage Rr. 30 im britten Stod.

* [Dienftgesuch.] Ein Mabchen, welches fochen, naben, bugeln und überhaupt allen bans-

* [Dienstgesuch.] Ein Mabchen, welches gut naben, bugeln und fonft allen banelichen Arbeiten vorfteben fann, auch ichon in herrschaftebaufern biente, sucht fogleich ober auf Dftern bei einer orbentlichen herrichaft als Bimmermatchen eine Stelle. Naberes Bleichftraße Rr. 6.

Ravital auszuleihen. 500 fl. find gegen boppeltes Unterpfand gu 5 % auszuleiben. Raberes im gaben ber

Spitalftraße Dr. 7.

treten bei

Geinch.

Rochin-Geluch. * Gine tuchtige Röchin von folibem Charafter wird auf Dftern in eine hiefige Reftauration gefucht. Das Nabere Ritterftraße Rr. 18.

Lebrlinas = Geruch. Ein mit ben nothigen Borfenntniffen verfebener junger Mann fann fofort in Die Lebre

D. Beit & Comp.

Stelleantrag. * Es wird fogleich ein junger Buriche ober ein Marchen, welche bie Gartnerei verfteben, und ein Bimmermabchen auf Dftern in Dienft gefucht. Bu erfragen Langestraße Rr. 89.

Beschäftigungsgesuch. * Eine Berson sucht einige Tage in ber Boche Beschäftigung im Baschen und Duten; auch nimmt diefelbe Laufdienfte Bu erfragen fleine Berrenftrage Dr. 1 im hintergebaube.

Monatsdienite=Geiuch. Gine junge Frau erbietet fich einige anftandige Monatoftellen anzunehmen. Much wunscht eine gefeste Berfon eine Stelle bei einer fleinen Familie ju erhalten. Raberes gangeftrage Dr. 112 im hintergebande.

Verloren. Es wurde ein Chignon:Ramm (Schild: frot) mit Goldplatte verloren. Der redliche Finder wird gebeten, benselben gegen Beloh-nung im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

* Berfloffenen Samftag Abend blieb ein Portemonnaie ohne Bügel in Drofchte Rr. 35 liegen, 2 Dreißigfreugerstüde eingewidelt und sonft noch einiges Gelb enthaltend. Es wird gebeten, baffelbe Rr. 9 Karleftraße im ersten Stod gegen Belohnung abzugeben.

Stehengebliebener Schirm. * Bor einiger Zeit blieb irgendwo ein grunfeibener, am Ranbe mit C. v. R. roth bezeichneter Regenschirm fteben, um beffen Rudgabe in bas Rontor bes Tagblattes gebeten wirb.

Huhnerhund zu verkaufen. * Gin 1 jabriger, außergewöhnlich farfer, schwarz und weiß getigerter Sund Ditern bei einer orbentlichen Familie in Dienft (Subnerbund) mit guter Stubenbreffur und a 37 fr. per Pfund empfiehlt ju treten. Raberes 3abringerftraße Rr. 64 febr guten Eigenschaften ift zu verfaufen. Raberes im Rontor bes Tagblattes.

Garten-Berfauf.

In ber Bleichftrage, nabe ber G 3.3. linger Chauffee, ift ein 1/4 Morgen g Garten zu verfaufen. Bu erfragen gan ftrage Dr. 82 im Baben.

Berkaufsanzeigen.

* Sirfchftrage Rr. 18 find wegen Um gu verfaufen: 1 nußbaumene Bettlabe, 3 & grasmatragen, Betten, 6 Stuble, Rinderm ferner ein Standührchen, Bugeleifen, Ruchen gefchirr und fonft verschiebener Sausrath.

gesucht, die das ganze Jahr Beschäftigung indet. Bu erfragen Walbstraße Nr. 8 im Gartenwohnung. * Gine polirte Bettlade nebft 2 Seegra

Hauskaut-Gesuch.

2.1. Ein in guter Gefchäftelage, wome an ber Langenstraße gelegen. Offerten m billigft gestelltem Preise und Bedingungen unte L. 17 nimmt bas Kontor bes Tagblattes en

Rinderwägelchen = Gefud.

" Gin noch gut erhaltenes Rinderwägelt wird zu faufen ober auf einige Monate leiben gefucht. Raberes Rriegeftrage Rr. im britten Stod.

Rautgesuche. *2.2 Gin noch gut erhaltenes Rlavier mit auf faufen gesucht. Rabere Ausfunft mirb e

theilt : Durlacherthorftrage Rr. 42 im Burite Ungetge.

Aldlerftraße Dr. 16 werben gette gene Rleidungeftucke, fowie alle Ar Mobel und Bettung angefauft und Benjamin Rahn.

Möbel zu vermiethen: * Möbel, für ein Zimmer vollständig garniren, fann vom 1. Upril an billig " miethet merben. Raberes Rreugftrage It. am zweiten Stod linfe.

Unervieten.

*2.1. Un einem guten Rofttische fonnen m mehrere folide herren Theil nehmen. Rabere innerer Birfel Rr. 24 im zweiten En

Eveilnevmergeruch.

2.2. Mehrere Buhörer ber diese Bod Ende gebenden Wintervorlesungen für gofifche und englische Sprache und Literal wunfchen fich unter meiner Leitung a praftifch in genannten Sprachen 3u "vollfomm:ien, fowohl im Stil als in ber !! gangesprache, und suchen fur biefen Untern paffende Theilnehmer. Auf mundliche Anfra bas Nähere.

Dr. Segewald, Universitäteprofessor a. D. Friedricheplay 6.

Brivat-Befanntmadungen.

Miveca:Kaffee

Louis Dorflinger, Ed ber fl. herren= u. Erbpringenftrage Rr. 3

ber G

n große

n Umju e, 3 Sa dermobe

Ruche

Geegraf

den für

9 in ba

vomögli

erten m

gen unte

attes en

ud).

wägele

Conate

e Nr. 2

oier w

mird Wurftle

getre

alle Ar

Pahn.

en:

tändig

villig ve

se Nr.

men m

n. D

ten Gio

Worke. für fü

Literal

ing 4

311 16

ber 16

Untern

e Anto

10, a. D.

gen.

ee

6.

20.7.

rath.

täglich frifch eintreffend, empfiehlt C. Dafchuer. 2.1. -85.

Gerissene Erbsen

in bestfochender Qualitat empfiehlt Conradin Haagel, Großb. Soflieferant.

Conditor 28. Chersberger, Kronenstraße Rr. 50 u. fl. herrenftraße Rr. 20 empfiehlt täglich frifche Suftenmittel, als: Rettig=, Güßholz=, Malz= und Islandisch=Moos= Bonbons, offen und in Pafet, achten Schweiger Kräuterguder, Rlapprofen-, Gibifch-, Malgund Rahmpapilloten, sowie englische Drops und Rofe gur geneigten Abnahme.

Apotheker Bergmann's Barterzeugungstinctur, unftreitig ficherftes Mittel , binnen Furges fter Beit bei felbft noch jungen Leuten einen farten und fraftigen Bartwuchs bervorzurufen, empfiehlt a Flacon 36 fr. und

F. E. Weißbrod.

Mechtes

Colniches Wasser

in gangen und balben Flafchen empfiehlt

C. A. Kindler, Langeftraße Dr. 153, Gingang Ritterftraße.

Dr. Wiederhold's Lederol sum Conferviren und Geschmei- Fellerfestes irdenes Rochgeschirr, schirre, Treibriemen, Pferdehufe. 1 Bfund 35 fr., 1,2 Bfund 21 fr. bei J. Rüft.

NB. Bei sepigem Regenwetter empfiehlt fich bas Del besonters für bas Schubwert jeter Gattung, ba es-tas sehnlich ermäßigten Preisen,
Leber wasserdicht macht, ohne bie Ausbunftung tes Raffee: und Zafel-S Buges zu verhindern.

Handschuhe von Jouvin F. Wolff & Sohn,

Kür Damen: Glacé-Handidynhe

Hoflieferanten.

vorzüglicher Qualitat und in den schönften Farben empfiehlt

M. Lanbheimer's

Weißwaarenhandlung, Langeftraße Rr. 193.

unzeige.

als auch ganzer Aussteuern, beforgt auf ben Elegantesten bis zu ben Geringsten zu sehr billigen Preisen.

C. 21. Rindler, Langestraße Rr. 153, Gingang Mitterftraße. im Saufe bes herrn hofbutmachere Ragel.

Wiener Würstchen, Franzbranntwein, gang alten, von vorzüglicher Qualität empfieht

Rarl Fried. Rupp, Ed ber Sophien- und Waldftrage.

Confirmanden empfehle ich evangelische und fatholische Ge: fang: und Gebetbucher.

L. Mayer, Rreugftrage Mr. 3.

Gang billige Geldtäschen und Cigarrenetuis in dauerhafter Baare empfiehlt in großer Auswahl

Ludwig Luder, Waldstraße Nr. 49.

3.1. Muzeige.

2029222 2029

Für bie Randerner Raturbleiche nehme ich auch Diefes Jahr wieder Lein: wand gur Beforgung an, unter Buficherung ber beften Bedienung.

Christian Riempp, neue Kronenftrage 23.

Weanighetten=Knöpfe

von Berlmutter, gravirt, per Baar 1 fl. 30 fr., empfieblt

Gr. Spelter, Ed ber langenftrage u. bes Markiplages.

welches offenem Steinkohlenfeuer Stand

Dampffochtopfe ju ben fest an-

Raffee: und Zafel: Gervice, weiß und decorirt,

Glas: und Ernstallwaaren, Raffeebretter 2c. empfiehlt zu billigen Preisen

Louis Mein,

Ed ber gamm= u. Babringerftrage.

Wiener Feuerzeuge mit und ohne Schwefel, empfiehlt ergebenft . B. Gehres, 3.

Langestraße Rr. 139, Gingang Lammstraße.

Drillhosen und Zaaen find wieder eingetroffen und in verschiedenen Größen zu haben bei

Rarl Friedrich Rupp, Ed ber Cophien = und Balbftrage.

Mugeige. 3.1. Für die Frühjahre : Saifon empfehle 6.3. Das Stiden und Zeichnen ich mein reichhaltiges Lager in Connenschirvon Ramen, fowohl einzelner Stude, men, bas Reuefte mas Die Mobe bietet, von

> 6. Merg. Schirmfabrifant, Langestraße Rr. 114,

Weinverkauf.

3.1. Bir beehren une, biermit anzuzeigen, baß bie Breife unferer Beine bei fleineren Abgaben folgenbermaßen festgefest find für

Weiße Weine. 1. 1866r weißer Wein à 15 fr. 2. Tischwein, " " 17 fr. 2. Sorte, "20 fr. 3. Sorte, "22 fr. per Maas im geseglichen 5. 1865r Quantum ferner Rothweine, von 15 Maas fammtliche von befannter Gute. 1863r . . . à 24 fr.

9. 1864r Beerwein Bur Bequemlichfeit unferer verehrlichen 216nehmer haben wir bie Ginrichtung getroffen, daß Weinbestellungen auch bei herrn Raufmann Seinrich Schnabel, Langestraße Rr. 82, abgegeben werben fonnen.

Babische Gesellschaft für Tabaf-Produftion und Sandel in Liquidation.

Mugeige. * 3ch habe noch eine Parthie guter Berrenschuhe, Stiefel und Bantoffeln, die ich, um bamit aufzuräumen, billig abgebe. Auch find baselbst zwei große, starte Schuhfasten zu

verfaufen. F. Gerner, Adlerftraße Rr. 12.

Für Gartenbesitzer.

*5.5. Unterzeichneter empfiehlt fich herr-ichaften jum geschmadvollen Unlegen ber Sausgarten und zur besten Besorgung aller zeitge-maßen Gartenverrichtungen, sowie zur Anser-tigung von Gartenplanen und zur Beschaffung von Pflanzen jeber Art und in gewünschter Menge.

Clauf, Gartner, wohnhaft: herrenftraße Dr. 48 im Borberhaus parterre.

Ameritanijae Rochherde in 20 verschiedenen Größen

ju den billigften Preifen vorrathig bei C. 200111,

Nowads Unlage Dr. 4.

Das öffentliche Geschäftsbureau pon

Fr. Caspar, Rarloftrage Rr. 11 im 2ten Stod, nabe ber Munge,

übernimmt die Betreibung ausstehenber Forberungen gegen außerft billige Bro-

Deutiche Berren-Garderobe=Reini= gungs-Alnftalt.

*3.2. Bei Unterzeichnetem werben fortwahrend jebe Art befledte ober beschmugte herrenfleidungeftude icon und geruchlos wieber ber-

3. Baumberger, Schneibermeifter, Langeftraße Dr. 24.

muzeige. Seute Abend 4 Uhr empfiehlt frifche Leber: Griebenwürfte

5. Murr, Desger, Zähringerftraße Mr. 29. in Difdung, wie folde im Großb. botanifden und Schlofigarten gur Erzielung bes befannten iconen Rafens angebaut wird, empfiehlt bie Samenhandlung von

Guft. Männing,

Babringerfrage Rr. 106, gegenüber ber golbenen Baage.

3.3. Gis-Berkauf.

3ch mache hiermit Die ergebenfte Un= zeige, baß bon meinem Gisteller, berlangerte Ritterftraße Dr. 34, jeben Tag Gis abgegeben wird.

Karl Walter.

Sandidube maiden u. farben.

*3.2. Bei Unterzeichneter merben fortwährend Glaces, danische und maschlederne Sandschube schön und geruchlos gewaschen, sowie auch icon fdwarz gefarbt und bleiben innen fcon

Fran Baumberger, Langestraße Dr. 24.

zur Dfen= und Herdfenerung in bekannter Qualitat empfiehlt

21d. Winter in Mühlburg.

Befällige Auftrage nehmen entgegen: herren 21. 2Binter & Cohn, Friedriches

play Rr. 6. Seurpf, Amalienftraße Rr. 11, berr Jul. Bobentveber, Fajanenftrage.

Todesanzeige.

* Seute Frub, Dergens 3 Uhr, entichlief fanft und Gott ergeben unfer guter Bater, ber hiefige Burger und Bierbrauer Gimon Gorger, im Alter von 70 Jahren, mas wir mit bem Anfügen andurch anzeigen, baß feine Beerdigung Mittwoch ben 27. b. M. Abenbs 6 Uhr, flatifinden wird.

Um ftille Theilnahme bitten Rarlerube, ben 26 Marg 1867. Die Dinterbliebenen.

Dankjagung.

Für Die vielfachen Beweife von Theilnahme und Bestattung bei ber Beerdigung unferer nun entichtafenen Tochter, Rarolina Somiedt, fprechen wir hiemit auf biefem

Wege unsern marmpen Dant aus. Karlsrube, ben 26. März 1867. Joh. Schmiedt, Strafenmeifter a. D., Johanna Cchmiebt.

Bürger Berein.

Bir fegen biermit unfere verebrlichen Ditglieber in Renntniß, bag ber Cturg ber Bibliothet vorgenommen wird, und ersuchen fie gu biefem 3med, bie in Banben babenben Bucher bis Dienftag ben 26., Mittwoch ben 7. und Donnerstag den 28. d. M., empfiehlt in gang foliter Waare und schoner Auswahl zu fehr billigen Breifen Nachmittags von 1 - 8 Uhr, abzugeben, ba fonft biefelben gegen Banggebuhr abgebolt werben müßten.

- 546 -

Schwarze Mailander u. französische

in größter Muswahl empfeblen

S. Léon Söhne.

abgehafte

Jaquettes, Rotondes

empfehle ich beftens in ben neueffen Wenftern und zu ben billigften Breifen.

Julius Levinger jun.,

Langestraße 147, gegenüber bem Dufeum.

Cafaques, Beduinen

Die neuesten Damenkleiderstoffe, abgepaste und fertige Unterröcke und Unterrockstoffe

empfehlen in gröfter Unewahl und zu ben billigften Breifen

L. S. Léon Söhne.

in großer Auswahl C. Th. Boh

Sommerbuckskin

in größter Auswahl

empfehlen

4.2.

Friihjahrsitoffe

L. S. Léon Söhne.

Damenftiefeletten in Lafting und Leber mit und ohne Abfagen, Rinderichube und Stiefelchen in Lafting und Leber, Pantoffeln und Worgenschuhe in Lafting und Leber

> 7. 28. Rolit Bittwe. Langeftraße Dr. 175.

> > Baden-Württemberg

Gesellschaft Eintracht.

Mittwoch den 27. d. M

Abend-Unterhaltung (Salon Agoston. Nante. Afrikanerin).

Anfang 7 Uhr.

Die Gallerien bleiben geschlossen. Das Comite.



Schützengefellschaft. Generalversammlung.

Mittwoch ben 10. April, Abende 7 Ubr, Sotel Bauer,

Tagesordnung:

- Ausführung bes General= Berfammlungs. Beidluffes vom 29. April 1865, ben Bau bes Schießhauses betreffenb.
- Ablage ber Rechnung.
- 3) Erganzungewahl bes Berwaltungerathes. Bir bitten um gablreiches Ericeinen. Rarlerube, ben 26. Darg 1867. Der Bermaltungerath.

Dem treuen Freunde E. B. biene jur Erwiderung feiner Warnung, bag ich berartige treue Freunde entbebren fann. Derfelbe batte flüger gethan, feine Beisheit für fich zu behalten. Somer ftubirte bei ben Mugen feiner Rage; mir bagegen, fehlt alle Bigbegier!

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch ben 27. Marg. Theater in Baben. Er experimentirt. Luftspiel in 1 Aft von Deinrich Sollpein. Sierauf: Spielt nicht mit dem Feuer. Luftspiel in 3 Uften von G. zu Puttlig.

Donnerstag ben 28. Märg. II. Duart. 48. Abonnementevorstellung. Bum erften Dale: 3wei Ronige. Geschichtliches Schauspiel in 5 Aften

von Otto Devrient.

Freitag ben 29. Marz. Mit allgemein auf-gehobenem Abonnement. 3nm Bortheil ber Bensions-Anstalt ber Großt. Hofbuhne. Neu einstudirt. Don Juan. Große Oper in in 2 Uften von Mozart.

Bitterungebeobachtungen im Großb. botanifden Garten

21. März.	Thermometer		Barometer		Wind	Witterung
6 U. Morg.	+	5	27"	5"	Sübweft	trüb
12 . Ditt.	DEF	3	27"	6,5"	Rord	9.
6 Abbs.	1	2	27-	7"	6 to 10	umwölft
22. Märg.		4.0	anguesi.	Duran	1	
6 u. Morg.	adiasite.	0	27"	6***	Rorb	umwölft
12 Ditt.	+	64	27"	8"		
6 . 216bs.	-	4	27"	8,5"	ME TOUR	OULTABLE

Sterbfalls : Anzeige.

25. Marz. Marie Raub, alt 57 Jahre, Wittwe bes Bonigl. bapr. Rotars Dr. Raub. 26. " Simon Gorger, Bierbrauer, Wittwer, alt

Geschäfts: Eröffnung.

Bir beehren uns, biermit ergebenft anzuzeigen, bag wir nunmebr unfere

Färberei, Druckerei n. Renwascherei Langestraße Nr. 175,

im Söber'schen Saufe,

Durch eine Dampf-Ginrichtung neuester Conftruction, sowie burch eine große Auswahl ber allerneueften Parifer Aleidermufter find wir im Stande, ein geehrtes Publifum auf's Beffe, und mas befonders wichtig ift, auf's Schnellfte zu bedienen.

Freis & Comp.,

-19.

:\$₩

Rinder-Wagen

B. B.

jum Schieben und Bieben in foliber Bauart billigft bei

F. 213. Kölits Wittwe.

Langeftraße Mr. 175.

zu allen Preisen in grosser Auswahl in

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Cale Bawer auf dem Ludwigsplat. Mittwoch ben 27. Marz, Abende 7 Uhr,

Lieder. Vortrag

bom Baritoniften S. Reinhardt aus Frantfurt a/M.

Rarisrube.

Montag den 1. April

im Koper des Großh. Hoftheaters.

- 1) Divertimento (D-dur) für 2 Biolinen, Biola, 2 Borner und Bag von Mogart.
- Trio (B-dur, op. 97) für Pianoforte, Bioline und Cello von Beethoven. Octett (F-dur, op. 166) für 2 Biolinen, Biola, Cello, Contrabaß, Forn, Fasgott und Clarinette von Franz Schubert.

herr hofpianift Brufner aus Stuttgart bat die Gefälligfeit, bas Bianoforte im Trio

Eintrittefarten find in ben beiben Mufifhandlungen gu haben.

und gebendt näter Berontwortlichten ber Char. Ge. 28 filter ich

fl. 12 fr.

ff. — fr. Ernft Spies. Ferd. Segiffer,

Gemalte Store

habe ich einige 100 Stück zum Ansverkauf zurückgesett, welche in meinem Lokale, Friedrichsplat Nr. 3, unter dem selbstkostenden Preise verfauft werden. Heinrich Lang.

Theater in Baben:
"Er erperimentirt", Luftspiel in 1 Att von heinrich hollpein. hierauf: "Spielt nicht mit bem Feuer."
Luftspiel in 3 Aften von (6), zu Butiffs.

Dontersfrag den 28. Wearz:
Große Betweel bem Bubufum geöfine

Großb. Naturalien-Rabinet, bem Bubiffum geöffne Morgens von 10 bie 12 Uhr und Radmittage von

Groft. Coftheater: Bum erften Dale: "Bwei Ronige" gefchichtliches Schaufpiel in 5 Aften von Otto Devrient

Freitag den 29. Marg: 3m Großh. botanifden Garten find bie Bflangen baufer bem Bubifum geöfinet Morgens von 10 bi.

Wrogh. Softheater : Mit allgemein aufgehobenem Abonne Bum Bortheil ter Benfions Unftalt ter Großh.

Dofbütne. Reu einstubirt: "Don Juan", große Oper in 2 Aften von Mogart.

Samftag ben 30. März:
Bortrag bes herrn Alfred von Mollin über italienische Kunft im Feper bes Großt, hofiheaters, Abends von 7 bis 8 Uhr.

Conntag den 31. Marg: . Großb. Runftballe, bem Bubiffum geoffnet Morgene bon 11 bis 1 Uhr und Radmittags von 2 bis 4 Uhr Die Großb. Sammlung vatertanbifder Alterthumer

tem Bublifum geöffnet Morgens von 11 - 1 Uhr unt

12 Uhr unt Madmittage von 2 bis 5 Uhr

Aarlsruher Wochenfchau.

Mittwoch den 27. Darg:

Brogb. Runfthalle, bem Bublitum geoffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Radmittage von 2 bis 4 Uhr. Mueftellung:

Panbidaft, von Gla eriebireftor Leffing. - Thierftud, von Galerieinfpettor Richart.

Ein Jager (Stubienfigur), von Dito Leffing in Berlin. Bhotographie:

Fortfepung gur "Albrecht-Galerie". Rataloge "ber griechifden Bafen unt Terracotten", befdrieben von Dr. Wilhelm Frohner, fowie ber Bemalbe-

galerie, find bei bem Galeriebiener ju haben.
Tie Greft. Cammlung ralerlanbifder Allferibumer tem Publitum geöffnet Morgens von 11 — 1 Utr und Mittags von 2 — 4 Uhr. (Die Steinbentmale biefer Cammlung befinden fich im Kuppelbau bes Großt. Orangeriegebäudes, die Anticaglien und Lirencen aber im obern Corribor rechts ber Großt. Runfthalle auf

geftelt). Großb. Fafanerie, bem Bublifum geöffnel von 3 bie 4 Uhr Abenbs.

Gefellichaft Gintracht : Abendunterhaltung, Anfang 7 Uhr. Philharmonifder Berein : Aufführung bes Dratoriums Camfon" von Banbel im großen Dufeumefaale, Un-

Mittags von 2 - 4 Uhr. Fremte, welde ju anterer Beit tie Großt. Runftballe, Alterthumehalle ober bas Raturalien-Rabinet ju befichtigen wunfden, wenten fich an ben Diener; jene, welche bie Pflangentaufer zu befuchen gebenten, wollen bie Erlaubnig bes Borftantes ober Obergehulfen bes Großt. botanischen Gartens embolen.

Runftverein im Porphhrfaulenfaal des Großh. botan. Gartens. Beöffnet Mentag, Mittmed unt Preltag Borm. 10 bie 1 Ubr, Radm. 2 bie 4 Uhr; Sonntag nur Borm. 10—1 Ubr

Ausgeftelnt:

1. Matbach, von Home. — 3 und 4. Brei Photographien in Del coloriet, Seine Majeftat ben König Wischelm von Preußen und Seine Keingl. Hobeit ben Kronprinzen von Preußen barftellent, Privateigenthum Ihrer Königl. Hobeit ber Frau Großberzogin. — 5. Krückte, von Umalie Karcher. — 11 und 12. Geite Gallerie, 2. Abih. 1. Lieferung: "Kauft", erzeichnet von Kreling, photographiet von K. Brudmann. — Das Abendmahl bes Herrn, Christia und die 12 Apostel. nach ten Originale ackillbitkern von Leonardi ta Binci gegeichnet von K. Nießen, photographiet von K. Budmann, Privatelgenithum Ser. Königl. Hobeit des Großberzogs. — 32. Die Klostersirche in Bedenbausen bei Tübingen, Oelgemalte von C. Benßer. — 33. Zwei Keberzeichnungen, von Demselben. — 34. Breciofa, Aquarelle von Karl Mehmer in Karlstube. — 35. Lantschaft, von Demselben. — 36. A Lantschaften von D. Gube: 1) Aussicht über Pinggrife in Morwegen; 2) Meerespille; 3) Felige Lantschaft mit Schmugglern; 4) Strand am Christiania Fjord. — 37. Winterabend, von A. Statemann in München. — 38. Harzlandschaft, von D. Schnee. — 39. Das Haus der eten Lore, von W. Steinhausen. — 40. Lantschaft, von U. Bütter. Ausgeftellt:

Zäglich geöffnet find:

Die Ausftellungen der Landesgewerbehalle. An Conntagen Norm. 11—12, Rachm. 2—4 Uhr., an Werttagen Borm. 10—12 und Rachm. 2—4 Uhr.

Ehiergarten. Bon Morgens bis Abente. Gintrittopreis 6 fr. fur tie Berfon. Gingegalte Rapitalien berechtigen jum freien Gintritt nach Daggabe ber barüber beftebenten Bestimmungen.

Fremde.

In biefigen Gafthofen. Darmftadter Sof. Pfifterer Rim. v. Rircheim. Rabn, Rim. v. Deibelberg. Babinger, hofgerichterath

v. Rannheim.
Deutscher Hof. Reater, Birth v. Stuttgart.
Bermutheuser, Afm. v. Burich. Lohnen, Afm. von Aachen. Lubig, Fabr. v. Durmersheim. Schubert, Priv. v. Colmar.

Englischer Sof. Pobl, Raufm. v. Frantfurt. Birget, Rim. v. Greig. Fichter, Afm. v. Gadingen. Reichlen, Rim. v. Stuttgart. Bopelius, Fabr. v. Gulgbach .

Erbpringen. Duttlinger m. Fam v. Bengenbach. Roch, Generalbirettor u. Fat, Inspettor v. Magde-burg. Dubois v. Franksurt. Turt, Rim. v. Berlin. Dr. Arnold, Prof. u. Pofrath v. Freiburg. Brof- Brofingen. Deft, Priv. v. Barnhalt fomibt v. Denabrud. König v. Speper. 3oller, Kfm. Goldenes Lamm. Baier, Kfm. v. Rheinfelden. v. Bagbaufel. Bechftadt u. hartmann, Aft v. Stutts Roftopf, Fabr. v. Badnang. Kleiber, Mechan. von

Lippacher, Rim . v. Morblingen. Gaurn v Som burg Lucenbach v. Frankfurt. Frau Mothples mit Tochter von Reuftadt. v. Gemmingen v. Michelfeld. Meinbardt. Kabr. v. Munchen. Reffelborf, Part. v. Leipzig. v. Denhain, Priv v. Berlin Kenniger, Afm.

v. Frankfurt. Refler, Prof. v. Kendsburg. Comart, Rent. v. Paris. v. Stohingen v. Steiflingen. Geift. Frankel, Bijoutier v. Ofen Mandel, Solm. v. Cannstadt. Frau Uebel m. Sahn v. Billingen. Mauchle, Photograph v. St. Gallen Goldener Adler. Sotte, afm. v Freiburg. Fell,

Afm. v. Mainz. Graff, Afm. v. Mannheim. Bints, Rabr. v. Sheffielb. Bahnfiebel, Fabr. v. Colothurn. Ras, Rfm. v. Deibesheim. Merl, Raufm. v. Epon. Bebrens, Rent. v. Lubed. Schauffelberger, Rfm. v. Burich boldener Rarpren.

Gauffelfingen. Etaubt, Binngießer v. Stuttgart Daftbom, Schneiber v Durfbeim. Engerle, Mechan. v. Beilbronn. Mang, Burgermeifter v. Dberhaufen. Gager, Afm. v. Lautenbach. Lobmann, Stud. v. heibelberg. Reller, Fabr. v. Krantentbal. hoppe, Monteur v. Stuttgart.
Goldener Ochfe. Stoll, Kaufm. v. hamburg.

Roppler, Rfm. v. Frantfurt. Manger, Afm. v. Buchen. Grüner Hof. Engelmann, priv. v. Awicau. Teichmann, Priv. v. Ulm Haany. Priv v. Paris. Wein, Kaufm. v. Prag. Ritter, Afm. v. Husingen. Beter, Fabr. v. Waldsbut. Witte, Musiker v. Utrecht. Ifenschmidt, Priv. v. Bern. Maier, Afm. v. Lami. vrecht. Lachenmaier, Part. v. Stuttgart. Volt, Part. v. Constanz. v. Conftang. Rober, Part. v. Erogen v. Beiler. Part. von St. Gallen Fraul. Schmidt v Munchen,

folde

Dei

werfe

Bu bei

3.2

perrn

mit ar

u fön

Benftra

Des 31

im R lung

Dart. von St. Gallen. Fraul. Schmidt v Munchen, Part. von St. Gallen. Fraul. Schmidt v Munchen, Drassel, part. v Luzern.

Hotel Biner Zimmermann, Asm. v. Freiburg. futtlen, Kausm. v. Sohn. Mapec, Ksm. v. Prag. Mintber, Asm. v. Evon. Hause, Asm. v. Mushlein. Bercher, Ksm. v. Munchen. Rissinaer, Asm. v. Mushlein. Bercher, Ksm. v. Munchen. Rissinaer, Asm. v. Manneheim. Reiß, Kausm. v. Kemschott. Haug, Fabr. v. Guntershausen. Plosen, Kabr. v. Peilbronn. Kau, Gutsbes. v. Bergsabern. Mapec, Kausm. v. Hand. Gutsbes. v. Bergsabern. Mapec, Kausm. v. Hand. Sohberger, Asm. v. Stettin.

Hotel Große. Lucan, Asm. v. Bertin. Stahl, Asm. v. Radvornwald. Sehlbach, Asm. v. Barmen. Thomas, Asm. v. Walmsbors. Schlbach, Asm. v. Barmen. Thomas, Asm. v. Walmsbors. Schwarz, Ksm. v. Kuinberg. Biegger, Asm. v. Munchen. Pott Asm. v. Jertohn Wächter, Asm. v. Gollenz. Schafer, Asm. v. Dürkheim. Bartbel, Asm. v. Mainz. Bettiger, Asm. v. Mannheim. Beith, Asm. v. Mainz. Fell. Asm. v. Brannheim. Beith, Asm. v. Mainz. Fell. Asm. v. Bladbach. Duber, Asm. v. Minnsfens. kömenbach, Raufm. v. Gernsbach. Paul, Asm. v. Solle. Oberhoss. v. Gernsbach. Paul, Asm. v. Solle.

Dbeiboff u. Deufer, Kft v. Barmen. Backer, Kfm.
v. Coblens
Prinz Max. Wolf, Kfm. v. Kirchberg, Kiger, Kfm. v. Schleis. Merz, Det v. R. bolfzell. Pferden m. Frau v. Bonnborf Start, Kaufm. v. Minchen. Schmidt. Kabr. v. Offenburg. Liebenstein, Kfm. von

Stuttgart Renner v. heibelberg. Reumann, part. v. Rochendorf Schmidt v Burgburg.
Ritter. Hartmann, Afm. v. Breifach. Amann, Rfm. v. Rreiburg. Pifcher, Stud. v. Achern. Loffelsfraß v. Prag. henry m Frau v. Nanen. Lautering,

Nomifcher Raifer. Bauer, Rim. v. Breslau. Patow, Rim. v. Berlin Belmling, Det v. Algeb. Stemm, Stub v. Gottingen. Gruner, Fabr. v. Ulm. Petermann, Bandwirth v. Oppenheim. Rothes Sans. Gunther, Maler v. Friedenweiler.

Guntber, Raufm. v. Freiburg. Bagner, Apotheter v. Rheingabern. Dr. Thunes v. Bufenberg. Reteifen, unfthbir, v. Ulm. Stadt Lahr. Rintus, Afm. v. Brunn. Deulin,

Rfm. v. Paris. Baldborn. Bauer, Raufm. v. Ulm. Junger, Rfm. v. Frankfurt Frl. Scheel v. Paris. Aberle, Bierbrauer b. Dornberg Delorme m. Frau v. Beifenburg.

Situng bes Begirferathe.

Freitag ten 29. Diars 1867, Bermittags 9 Ubr, A. Berwaltungeftreitigfeiten in öffentlicher Sigung

B. Berwaltungegegenftande mit Ausschluß ter Deffent

1) Gefuch bes Guftav Abolf Bronner von Karls-rube um Grlaubnig jum Beinvertauf im Rieinen. 2) Befuch bee M. E. Mutter von bier um gleicht Grlaubuig.

Bochengottesdienft. - Donnerftag den 28. Marg. Rleine Rirde, Bormittage 9 Utr : Dr. Garnifensprediger Lintenmener.

Redigirt und gebrudt unter Berantwortlichfeit ber Chr. Fr. Duller'ichen Sofbuchandlung.

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK